

Programm

Donnerstag, 4. August

- 9.00 Anreise
- 10.00 **Begrüßung, Eröffnung**
*Frau Dr. Langer (MBK),
Prof. Dr. Möller (CAU Kiel),
Prof. Dr. Köller (IPN)*
- 10.30 **Ein Modell professioneller Kompetenzen**
*Prof. Dr. Stefan Krauss
(Universität Regensburg)*
Referat und Workshop
- 13.00 Mittagessen
- 14.30 **Aus Vergleichsarbeiten lernen**
Prof. Dr. Anand Pant (IQB Berlin)
Referat und Workshop
- 18.00 Abendessen
- 19.00 **Salzmans Symbolon - oder die Betriebsprämissen pädagogisch-professioneller Arbeit**
*Prof. Dr. Heinz-Elmar Tenorth
(Humboldt-Universität)*
Abendvorlesung, im Anschluss gemütliches Beisammensein

Freitag, 5. August

- 9.00 Parallelreferate und -workshops | Teil 1:
Professionell kommunizieren
Dr. Michaela Köller
- Förderung der diagnostischen Kompetenz von Lehrkräften**
*Prof. Dr. Bernhard Schmitz
(Universität Darmstadt)*
- 12.00 Mittagessen
- 13.30 Parallelreferate und -workshops | Teil 2:
Professionell kommunizieren
Dr. Michaela Köller
- Förderung der diagnostischen Kompetenz von Lehrkräften**
*Prof. Dr. Bernhard Schmitz
(Universität Darmstadt)*
- 17.00 Ausflug zu den Ochseninseln, gemeinsames Abendessen

Samstag, 6. August

- 9.00 **Unterricht beobachten und beurteilen**
Dr. Claudia Fischer
Referat und Workshop
- 12.00 Abschlussdiskussion, Auswertung
- 13.00 Mittagessen
- 14.00 Abreise



Einladung zur 4. SH-Sommeruniversität



„Professionelle Kompetenzen von Lehrkräften“

Akademie Sankelmark/Europäische Akademie 4.–6. August 2011



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich ein zur „4. Sommeruniversität Schleswig-Holstein für Lehrkräfte“. Getragen wird sie wieder von der CAU, dem IPN und dem MBK.

Diesmal heißt das Schwerpunktthema „Professionelle Kompetenzen von Lehrkräften“. Es knüpft damit an die Themen der vorhergehenden Sommeruniversitäten an: Merkmale erfolgreichen Unterrichts und der Umgang mit Heterogenität.

Zu den aktuellen bildungspolitischen Herausforderungen gehört es, Schülerinnen und Schüler so durch ihre Schulzeit zu begleiten, dass möglichst viele von ihnen den individuell bestmöglichen Abschluss erwerben. Hierzu sollten Lehrerinnen und Lehrer über diagnostische Kompetenz verfügen. Sie sollten beurteilen können, wo individuelle Förderung ansetzen muss und wie Lernzuwachs gemessen werden kann. Der wesentliche Aspekt der Professionalität liegt darin, Stärken und Schwächen von Unterricht zu erkennen und den eigenen Unterricht auf der Grundlage dieser Erkenntnisse weiterzuentwickeln. Die Vergleichsarbeiten liefern hierfür wertvolle Orientierung.

Darüber hinaus kommunizieren Lehrerinnen und Lehrer ständig - mit Schülerinnen und Schülern, mit Eltern, im Kollegium. Hierbei ist professionelles Verhalten wesentlich für eine effiziente und gleichzeitig persönlich erfüllende Tätigkeit - es ist damit auch ein Weg, Belastungen des Berufsalltags zu reduzieren.

Unsere Referenten werden über den aktuellen Stand der Forschung zu Fragen der professionellen Kompetenz von Lehrerinnen und Lehrern informieren und in Workshops die Gelegenheit bieten, das Angesprochene zu vertiefen. Der Gedankenaustausch im kleinen Kreis mit den Referenten, Kolleginnen und Kollegen und Vertretern des Ministeriums gehört zu den geschätzten Gepflogenheiten der Sommerakademie. Ein gemeinsamer Ausflug auf die Ochseninseln rundet das Programm ab.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen und laden Sie herzlich ein, sich zur 4. Sommeruniversität anzumelden.



Eckhard Zirkmann
Staatssekretär



Prof. Olaf Köller
IPN



Prof. Jens Möller
CAU

Anmeldung

Für die Sommeruniversität stehen insgesamt 40 Plätze für Lehrkräfte aller Schulformen zur Verfügung. Die Vergabe der Plätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen per Mail (hpetersen@ipn.uni-kiel.de) bis zum **1. Juli 2011**. Die Tagung wird vom Ministerium für Bildung und Kultur bis auf eine Eigenbeteiligung je Teilnehmerin bzw. Teilnehmer in Höhe von 40€ finanziert und als dienstliche Fortbildungsveranstaltung anerkannt.